

Die sollten wir mal
mehr beachten! Dann ist
Hausi garnicht so schlimm!



Hausaufgabenregeln für SchülerInnen

1. Es ist besser, an den Hausaufgaben kurz und gründlich zu arbeiten, als stundenlang lustlos zu büffeln und zu bummeln.
2. Beginne immer mit den leichten Aufgaben. Du brauchst auch beim Lernen – wie im Sport – eine Anwärmphase. Schiebe die schwierigen bzw. ungeliebten Aufgaben nicht bis ans Ende auf. Sie lassen sich am besten nach der Anwärmphase erledigen.
3. Teile die Hausaufgaben in überschaubare Portionen ein, die du auch in angemessener Zeit bewältigen kannst. Achte dabei auch auf Abwechslung von leichten und schwierigen Aufgaben, von mündlichen und schriftlichen Arbeiten.
4. Nimm dir für die Zeit nach den Hausaufgaben etwas vor, auf das du dich freuen kannst. Du wirst sehen, dass du dann auch „ungeliebte Fächer“ schneller hinter dich bringst, ohne schlampig zu arbeiten.
5. „Ein voller Magen studiert nicht gern, ein leerer Magen überhaupt nicht“. Nach Mahlzeiten ist die Leistungsfähigkeit grundsätzlich geringer. Lass dir zwischen Essen und Arbeiten grundsätzlich eine Stunde Zeit. Das Leistungshoch der Menschen befindet sich im Allgemeinen zwischen 8.00 Uhr und 10.00 Uhr und zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr. Ausnahmen gibt es immer. Wichtiger ist, dass du dir feste Lernzeiten angewöhnst. Lernen am Abend (nach 20.00 Uhr) kann sich nur mit leichten Wiederholungsübungen beschäftigen.
6. Abschalten und Umschalten muss ebenfalls gelernt werden. Besser eine kurze Pause als eine lange einplanen.
7. Weißt du, welcher Lerntyp du bist? Lernst du am besten durch Lesen, Hören, Sprechen, Sehen oder Schreiben. Benutze deinen Lerntyp so oft als möglich.
8. Zusätzliche Hilfsmittel erleichtern das Lernen:
Nachschlagbücher, Rechtschreibduden, Pinnwand mit Merktzetteln
9. Manche Aufgaben sind zu zweit leichter zu bewältigen.



Auch das Einräumen der Schultasche und das Aufräumen des Arbeitsplatzes gehören zur Hausaufgaben. Packe alles für den nächsten Tag gleich ein, dann hast du am Morgen keine Hektik.